

Berlin: Linken-Politiker-Sohn zündet Autos an



In Berlin sind allein in diesem Jahr bereits rund 260, größtenteils hochwertige PKW, den Flammen zum Opfer gefallen. Jetzt hat die Polizei den 23-jährigen Tobias P. (Foto m.) beim Zündeln erwischt. Sein Vater sitzt für die Partei „Die Linke“ als Abgeordneter in der Bezirks- verordnetenversammlung im Bezirk Lichtenberg, die Mutter arbeitet als Sozialarbeiterin.

Über die vollumfänglich gelungene Erziehung berichtet die Bild:

Der Luxus-Wagen (120?000 Euro) fackelte gegen 2.55 Uhr am Platz der Vereinten Nationen in Berlin. ab. Auch ein daneben stehender Opel Astra wurde vernichtet – der Wagen von Oksana S. (32, angehende Wellnessfachfrau), Mutter von zwei Kindern (6, 3): „Ich habe nicht viel Geld, kann kein neues Auto kaufen.“

Bereits gegen 2.20 Uhr brannte in der Bänischstraße ein A?3, ein 5er BMW fast zeitgleich an der Proskauer Straße.

Genau dort nahmen Zivilfahnder der Kriminalpolizei noch in der Nacht einen mutmaßlichen Täter fest: Politikersonn Tobias P. (23).

Sein Vater sitzt für „Die Linke“ als Abgeordneter in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) im Bezirk Lichtenberg, die Mutter ist Sozialarbeiterin im Bezirksamt. Tobias P.,

Abi-Abbrecher, wohnt in einem von zwei besetzten Häusern in der Liebigstraße.

Bei seiner Festnahme hatte er Reizgas und eine Flasche Feuerzeugbenzin dabei. Am Nachmittag durchsuchten rund 140 Bereitschaftspolizisten die Gebäude in der Liebigstraße nach weiterem Beweismaterial, Mittätern.

Zur „Strafe“ muss der böse Tobias bald wieder daheim einziehen...

(Spürnase T.H.)